



## Historie des Sängerkreises Kurpfalz Schwetzingen

(copyright: Gerhard Kuhn)

Sicher werden schon mehr als über ein Jahrhundert die Gesangsvereine in zusammengeschlossenen Verbänden organisiert, wie beim Deutschen Chorverband, früher Deutscher Sängerbund und dem Badischen Sängerbund, beide bestehen seit dem Jahre 1862. In diesem Zusammenhang gründete sich um 1900 in unserem Raume der „Badische Pfalzgau Sängerbund“ als Untergruppierung zu den Landesverbänden. Viele Vereine aus unserer Gegend schlossen sich diesem Verband an. Im Jahre 1921 entschied der „Badische Pfalzgau Sängerbund“ sich dem „Badischen Sängerbund“ anzuschließen. Aus dem „Badischen Pfalzgau Sängerbund“ entwickelte sich später dann der „Kurpfälzer Sängerkreis Mannheim“, dem aus dem Bezirk Schwetzingen dann alle Gesangsvereine angehörten. Die offizielle Bezeichnung für den Bereich Schwetzingen war Sängerbezug III im „Kurpfälzer Sängerkreis Mannheim“.

In den Jahren 1982/1983 kam es zu Unstimmigkeiten in der Verbandsführung des „Kurpfälzer Sängerkreises Mannheim“. Die Mitglieder und die Verantwortlichen in dem Sängerbezug III Schwetzingen, waren genauso unzufrieden mit vielen Entscheidungen wie die Mitglieder und Verantwortlichen im Sängerbezug II Weinheim.

Die beiden Sängerbezüge wollten sich auf Grund dieser Situation verselbständigen, und in einer außerordentlichen Sitzung des Präsidiums des Badischen Sängerbundes am 12. Februar 1984 in Karlsruhe wurde diesem Antrag der Sängerbezüge Schwetzingen und Weinheim entsprochen. Mit diesem Beschluss wurden die Bezirke Schwetzingen und Weinheim als selbständige Sängerkreise im Badischen Sängerbund anerkannt.

Die konstituierende Sitzung des neuen Sängerkreises fand am Samstag, dem 17. März 1984, in der Mehrzweckhalle in Plankstadt statt. Dem neuen „Sängerkreis Kurpfalz Schwetzingen e.V.“ gehörten bei der Gründung 15 Männerchöre, 11 gemischte, 5 Frauen- und 6 Kinderchöre an. Verschiedene Vereine sangen aufgrund der chorischen Zusammensetzung sowohl als Männer-, Frauen- oder gemischter Chor.

Gründungsmitglieder waren die 26 Vereine aus dem ehemaligen Sängerbezug III Schwetzingen, und zwar:

AGV Frohsinn 1908 Altlußheim	GV 1875 Altlußheim
Frauensingkreis 1954 Brühl	GV Konkordia 1859 Brühl
MGV Sängerbund 1909 Brühl	Sängereinheit Brühl-Rohrhof
MGV Eintracht 1924 Hockenheim	MGV Liedertafel 1874 Hockenheim
Sängerbund Liederkrantz 1862 Hockenheim	Chorgemeinschaft Hockenheim
GV Frohsinn 1923 Ketsch	GV Sängereinheit 1885 Ketsch
AGV 1911 Neulußheim	VMGV 1873 Neulußheim
GV Germania 1864 Oftersheim	GV Sängerbund-Liederkrantz 1892 Oftersheim
GV Amicitia Plankstadt	MGV Arbeitersängerbund Plankstadt
GV Liederkrantz 1891 Plankstadt	MGV Liedertafel Plankstadt
GV Sängereinheit Plankstadt	MGV 1902 Reilingen
GV Sängerbund 1897 Reilingen	AGV 1903 Schwetzingen
GV Liederkrantz 1860 Schwetzingen	GV Sängerbund 1854 Schwetzingen

Die Chronik meldet 2.023 Personen als aktive Sänger/innen, Jugendliche und Kinder, davon sind allein 29,7 % Kinder und Jugendliche. Als fördernde Mitglieder sind 4.654 Personen zu verzeichnen, also ein Gesamtmitgliederstand von 6.677 Personen aus den Gesangsvereinen von den neun Mitgliedsgemeinden Altlußheim, Brühl, Hockenheim, Ketsch, Neulußheim, Oftersheim, Plankstadt, Reilingen und Schwetzingen.

Bei der Gründung sind alle 26 kreisangehörige Gesangsvereine anwesend. In der Gründungsversammlung stellen die Delegierten der Vereine auch gleich eine Satzung für den Sängerkreis und eine Ehrungsordnung auf.



1984 17. März: Gründung des Sängerkreises Kurpfalz Schwetzingen in Plankstadt. Bei den Delegierten herrscht große Freude über die neue Selbständigkeit.

Folgende Kreisvorstandschaft erhält in den Wahlen das Vertrauen:

1. Vorsitzender	Herbert Rauchholz	AGV Vorwärts Schwetzingen
2. Vorsitzender	Dr. Heinz Roth	Liederkrantz Schwetzingen
Schriftführer	Rudolf Daßding	Liedertafel Hockenheim
Schatzmeister	Heinz Gredel	Sängereinheit Ketsch
Kreischorleiter	Bernhard Riffel	Liedertafel Hockenheim
stellvertr. Kreischorleiter	Alfons Burkhardt	Sängerbund Reilingen
Kreisfrauenreferentin	Ruth Gredel	Frauensingkreis Brühl
Kreisjugendreferent	Bruno Eichelberger	Eintracht Hockenheim
Beisitzerin	Angela Haas	Liedertafel Hockenheim
Beisitzer	Karlheinz Röhheuser	AGV Plankstadt
Revisor	Karl Erb	AGV Frohsinn Altlußheim
Revisor	Günther Kolb	Liederkrantz Plankstadt

Am Abend des 17.03. wird ein erstes Kreissingen in der Mehrzweckhalle in Plankstadt durchgeführt.

Es gibt zu Beginn der Selbständigkeit natürlich vieles zu organisieren und zu koordinieren. Auch die finanzielle Ausstattung gegenüber dem Kurpfälzer Sängerkreis Mannheim als Rechtsnachfolgerin ist zu erledigen. Der Rhein-Neckar-Kreis in Heidelberg gewährt die Zuschüsse für die Kulturarbeit weiter.

Trotzdem muss zunächst von den Kreisvereinen eine Umlage erhoben werden, um den Sängerkreis auf eine sichere finanzielle Ebene zu stellen.

Am 05.05. wird der erste Kreissängerball in der Festhalle in Brühl bei sehr gutem Besuch durch die Kreisvereine veranstaltet. Im Oktober findet für die Jugend ein Pokalkegeln statt.

1985 Wiederum im Mai ist ein Kreissängerball in der Mannherzhalle in Reilingen. Verantwortliche aus Kinder- und Jugendchören besuchen ein Fortbildungsseminar auf der Burg in Rotenberg.  
Am 01.12. wird ein Adventssingen für die Kinder- und Jugendchöre in Schwetzingen angeboten.

1986 Am 1. März bei der Jahreshauptversammlung wird die gesamte Vorstandschaft des Sängerkreises in ihren Ämtern durch die Vereinsdelegierten bestätigt.  
Alle zwei Jahre, also 1986, wird wiederum ein Kreissingen veranstaltet.  
31.08.: Der agile und verdienstvolle Schriftführer Rudolf Daßding verstirbt urplötzlich und hinterlässt eine große Lücke im noch jungen Sängerkreis.

1987 Am 5. April wird ein Frühjahrssingen der Kinderchöre durchgeführt.  
Bei der Jahreshauptversammlung am 21.03. wird Klaus Langlotz, VMG Neulußheim, zum neuen Schriftführer gewählt.  
Der Deutsche Sängerbund und der Badische Sängerbund begehen in diesem Jahre beide ihr 125-jähriges Jubiläum. Aus diesem Anlass läuft am 10. Mai unter dem Motto „Singender, klingender Schlossgarten“ eine Großveranstaltung. Mehr als 1000 Sänger/innen aus den Mitgliedsvereinen nehmen teil, es ist eine der größten Veranstaltungen des Sängerkreises.  
Ferner besuchen noch vier Chöre aus dem Sängerkreis die Jubiläumsveranstaltung des Deutschen Sängerbundes in Frankfurt und beteiligten sich aktiv hierbei.

1988 Ein etwas ruhigeres Jahr nach den vielen Großveranstaltungen im Vorjahr. Der Besuch beim Kreissängerball in Ketsch hätte etwas besser sein können.



- 1989 Am 04.03. wird die Jahreshauptversammlung in der Rheinfrankenhalle in Altlußheim durchgeführt. Am 15.04. findet das Kreissingen in der Rheinhalle in Ketsch statt. Dieses Kreissingen wurde anlässlich des 200. Geburtstages von Friedrich Silcher gerade diesem Komponisten gewidmet.  
Ein Kinderchorsingen kann mangels Beteiligung nicht durchgeführt werden.
- 1990 Bei der Jahreshauptversammlung am 03.03. in Brühl-Rohrhof wird der 2. Kreisvorsitzende Dr. Heinz Roth aus seinem Amt verabschiedet und ihm für sein jahrzehnteslanges Wirken für die Sangessache gedankt. Dr. Roth stiftet zu seiner Verabschiedung eine neue „Kreisfahne“. Zum Nachfolger wird Bruno Eichelberger gewählt.  
Maria Löhlein-Mader wird Kreisschorleiterin als Nachfolgerin von Bernhard Riffel, und Eva Maria Daßding übernimmt das Amt der Schriftführerin in der Nachfolge von Klaus Langlotz und ihres verstorbenen Mannes.  
Am 24. Mai findet ein Singen der gemischten Chöre aus dem Sängerkreis in Plankstadt statt.
- 1991 27./28.04.: Jahreshauptversammlung des Badischen Sängerbundes in Reilingen. Eine gelungene Veranstaltung, berichtet die Presse, auch unter Beteiligung von Chören aus dem Sängerkreis.  
9. Mai: Tag des Liedes im Rahmen der Landesgartenschau in Hockenheim, bei dem zehn gemischte Chöre aus dem Sängerkreis teilnehmen.
- 1992 Zur besseren Beteiligung wird erstmals eine Fahrt mit dem Bus zur JHV des Badischen Sängerbundes nach Bad Säckingen organisiert, bei der Gerhard Wind zum neuen Bundeschorleiter gewählt wird.  
Am 18.10. ist ein Singen der Kinderchöre im Schloss in Schwetzingen.
- 1993 Beim Kreissingen im Zusammenhang mit der JHV in Neulußheim ist eine gute Beteiligung zu verzeichnen. Ab sofort werden die Wahlen zum 1. Vorsitzenden und zum Schatzmeister in jährlichem Wechsel zu den anderen Vorstandsämtern vorgenommen, um eine personelle Kontinuität im Vorstand zu haben, was sich auch zwischenzeitlich bewährt hat.  
Dr. Heinz Eyrich aus Freiburg wird zum neuen Präsidenten des Deutschen Sängerbundes mit Sitz in Köln gewählt.
- 1994 Die Kreisvorstandschaft setzt sich derzeit aus folgenden Personen zusammen:
- |                      |                                     |
|----------------------|-------------------------------------|
| Vorsitzender         | Herbert Rauchholz                   |
| stv. Vorsitzender    | Bruno Eichelberger                  |
| Kreisschriftführerin | Eva Maria Daßding                   |
| Kreisschatzmeister   | Heinz Gredel                        |
| Kreisschorleiterin   | Maria Löhlein-Mader                 |
| Jugendreferentinnen  | Christina Kolb und Margit Schmiedel |
| Frauenreferentin     | Ruth Gredel                         |
| Beisitzerin          | Angela Haas                         |
| Beisitzer            | Karl-Heinz Röhheuser                |
| Kassenprüfer         | Renate Hettwer und Günter Kolb      |
- Letztmals wird ein Sängerbund für die Vorsitzenden der Kreisvereine und die Kreisvorstandschaft in Plankstadt durchgeführt.
- 1995 Für die Leitung von Kinderchören im Sängerkreis findet ein Seminar statt. Es erfolgt die Verselbständigung der Jugend im Deutschen Sängerbund. Im März ist ein Kreissingen im Rahmen der Kreiskulturwoche in Ketsch. Bemerkenswert: Es nehmen 24 Kreisvereine teil.
- 1996 Die „Singende Kurpfalz“ wird mit folgenden Veranstaltungen in unserem Kreisgebiet bereichert: am 02.06. „Wir singen gemeinsam“ in Plankstadt, am 23.06. „Singender und klingender Schlossgarten“ in Schwetzingen und am 07.07. „Gesang verbindet“ im Gartenschaupark in Hockenheim. An diesen Veranstaltungen haben auch Vereine aus Rheinland-Pfalz und Hessen teilgenommen.



- Es gibt eine Zäsur im Vorstandsteam: Ruth Gredel, Brühl, seit 1983 Frauenreferentin, übergibt ihr Amt an Inge Frank, Schwetzingen; Eva Maria Daßding, Hockenheim, seit 1990 Schriftführerin, scheidet aus, eine unmittelbare Nachfolge findet sich nicht, und Angela Haas, Hockenheim, seit 1984 Beisitzerin, scheidet ebenfalls aus, die Nachfolge tritt Marion Gaa, Brühl, an.  
Maria Löhlein-Mader wird zur Frauenreferentin im Badischen Sängerbund gewählt.
- 1997 Zusammen mit dem Sängerkreis in Weinheim wird ein Jugendchortag veranstaltet. Am 10./11.10. findet die Herbstarbeitstagung des Badischen Sängerbundes in Schwetzingen statt. Der damalige Oberbürgermeister und spätere Finanzminister Gerhard Stratthaus empfängt die Vertretung des Badischen Sängerbundes im Palais Hirsch in Schwetzingen.
- 1998 Am 14. März wird Gerhard Kuhn aus Hockenheim zum neuen Kreisvorsitzenden gewählt, und am 19. April wird der bisherige Vorsitzende Herbert Rauchholz im Rahmen einer gehaltvollen Feierstunde zum Ehrenkreisvorsitzenden und gleichzeitig zum Ehrenmitglied des Badischen Sängerbundes ernannt. Unsere Kinder- und Jugendchöre nehmen an den Kreisjugendchortagen am 03.05. in Eberbach teil. Es erfolgt die erstmalige Herausgabe eines Pressespiegels über die kulturelle Arbeit unserer Kreisvereine.
- 1999 24. April: Festakt „15 Jahre Sängerkreis Kurpfalz Schwetzingen e.V.“ in der Rheinhalle in Ketsch unter Anwesenheit von Personen des öffentlichen Lebens, Bundestags-, Landtagsabgeordneten und Bürgermeistern, verbunden mit einem Kreissingen unter dem Motto „Auf dem Weg nach Europa“. Heinz Gredel wird Ehrenmitglied des Sängerkreises. Mit den Schulen im Sängerkreis werden Besprechungen wegen der Zusammenarbeit mit unseren Gesangvereinen vorgenommen.
- 2000 Am 15. Juli wird erstmals in der Stadthalle Hockenheim ein Schul-, Kinder- und Jugendchortag veranstaltet. Insgesamt eine sehr gute Resonanz hinsichtlich des Inhaltes, beteiligt haben sich rund 400 Kinder.  
Ein gut besuchtes Presse- und Öffentlichkeitsarbeitsseminar in Schwetzingen wird abgehalten. Mit Chorleiter Wolfgang Tropf findet eine Diskussion mit den Vereinen zur Nachwuchsgewinnung statt.  
Inge Frank, Brühl, übernimmt das Amt der Schriftführerin, und Vera Strittmatter, Reilingen, wird neue Frauenreferentin. Der Schulchor der Schimper-Realschule Schwetzingen und der AGV Hockenheim werden neue Mitglieder des Sängerkreises und damit auch des Badischen und des Deutschen Sängerbundes.  
Unsere Kreischorleiterin Maria Löhlein-Mader wird zur Vizepräsidentin des Badischen Sängerbundes gewählt.
- 2001 Verleihung des ersten Felix an den evangelischen Kindergarten in Plankstadt. Veranstaltung mit „neuen Chören“ am 14.10. in der Stadthalle in Hockenheim mit rund 250 Aktiven und etwa 800 Besuchern. Erstmals „Singen nach Noten“ mit sehr gutem Besuch. Nicole Schmitt, Reilingen, wird als weitere Jugendvertreterin bestellt. Einrichtung einer eigenen Internetseite/Homepage für den Sängerkreis: Wir sind online! Der Schulchor der Theodor-Heuss-Realschule Hockenheim wird neues Mitglied im Sängerkreis. Karl-Heinz Röhheuser wird zum Ehrenmitglied ernannt. Unser Vorsitzender Gerhard Kuhn wird in den Vorstand der Stiftung „Singen mit Kindern“, die landesweit aktiv ist, als Vertreter für den Badischen Sängerbund gewählt.
- 2002 Beim Festakt „50 Jahre Baden-Württemberg“ in Stuttgart wird unser Sängerkreis durch den Jugendchor der MGV Liedertafel Hockenheim vertreten. Beim Jugendchorfestival des Badischen Sängerbundes in Karlsruhe nehmen aus unserem Sängerkreis der Kinderchor vom Sängerbund Schwetzingen, der Kinderchor des MGV Liedertafel Hockenheim und der Kinder- und Jugendchor von der Sängereinheit Plankstadt mit großem Erfolg teil.  
Unter Leitung des Sängerkreises veranstalten die Hockenheimer Gesangvereine im Oktober eine Benefizveranstaltung zu Gunsten der Geschädigten durch das Elbe-Hochwasser. Im Anschluss kann ein namhafter Betrag in den Raum Dresden überwiesen werden.  
Ein erster Tag der Frauenstimmen am 15.11. in Reilingen mit einem Kreisprojektchor und einigen anderen Frauenchören aus dem Sängerkreis findet große Resonanz bei den



- Teilnehmer/innen und am Abend natürlich auch bei der sehr gut besuchten öffentlichen Veranstaltung in der Mannherz-halle.
- 2003 Im Oktober ist unser Sängerkreis Gastgeber bei der Herbstarbeitstagung des Badischen Sängerbundes in Hockenheim. Im November großer Tag der Männerstimmen in Hockenheim, verbunden mit Workshops, ein Projektchor wird gebildet und es gibt eine Abendveranstaltung in der Stadthalle in Hockenheim, in der die Männerchöre ihre gesanglichen Leistungen bei sehr gutem Besuch der Bevölkerung unter Beweis stellen. Auch können über den Projektchor neue Sänger für einige Kreisvereine vermittelt werden.
- 2004 Ein Kritiksingen findet in der Aula der Schillerschule in Reilingen am 17.04. statt. Beteiligung der Kreisvereine hätte etwas besser sein dürfen, als Juror stand der Ehrenbundeschorleiter des Badischen Sängerbundes, Gerhard Wind, den teilnehmenden Vereinen in sehr persönlichen Gesprächen mit Rat und Tat zur Seite. Zu den Fragen Sängerwerbung und Gewährung von Zuschüssen werden in separaten Veranstaltungen die Kreisvereine auf den neusten Stand gebracht. Das Vokalensemble der Musikschule Schwetzingen wird neues Mitglied im Sängerkreis.  
Ruth Gredel, Brühl, wird zum Ehrenmitglied ernannt. Ein gut besuchtes Seminar für Öffentlichkeitsarbeit wird veranstaltet.
- 2005 Der Sängerkreis führt als Gastgeber die Jahreshauptversammlung des Badischen Sängerbundes in der Stadthalle Hockenheim im April durch.  
Unter dem Motto „Jung und Alt singen gemeinsam“ werden am 19.11. in der Mehrzweckhalle in Plankstadt die verschiedenen Kooperationen Schule-Verein im Sängerkreis vorgestellt. Ein gemischt singender Projektchor des Sängerkreises ist ebenfalls mit von der Partie. Eine gelungene Veranstaltung, die die Botschaft des Miteinandersingens von Alt und Jung zentral in den Mittelpunkt stellt und sehr gut besucht ist. Am Tag der Laienmusik im Juni in Ladenburg wirkten einige Vereine des Sängerkreises bei der Programmgestaltung mit. Das Programm der Landesregierung wegen der Ganztagesbetreuung wird mit den Vereinen angesprochen und Vorschläge hierzu unterbreitet. Reinhard Bertram wird Nachfolger von Heinz Gredel im Amt des Schatzmeisters für den Sängerkreis.  
Maria Löhlein-Mader, unsere Kreischorleiterin, wird zur Beisitzerin in das Präsidium im Deutschen Sängerbund gewählt.
- 2006 Die Gema-Richtlinien für unsere Gesangvereine werden zum Vorteil verändert, ein pauschalisiertes Abrechnungssystem wird eingeführt.  
Die Kooperationen Schule-Verein gewinnen im Sängerkreis immer mehr an Geltung, neue Verbindungen, wie z.B. in Oftersheim, werden eingegangen. Der Sängerkreis wirkt immer als Mittler mit. Es ist ein Jahr des Übergangs ohne eine Großveranstaltung im Sängerkreis. Irmgard Geiger, Brühl, übernimmt das Amt der Beisitzerin im Kreisvorstand, und Martin Scheck, Neulußheim, wird neuer Jugendreferent im Sängerkreis Kurpfalz Schwetzingen. Der Deutsche Sängerbund wird in Deutscher Chorverband umbenannt.
- 2007 Am 10. März wird eine Pilotveranstaltung „Stimmlich fit bis in hohe Alter“ in Reilingen (Aula Schillerschule, Musentempel unseres Sängerkreises) bei sehr guter Beteiligung durchgeführt. Die Dozentin Frau Bengston (Dozentin für Gesang Uni Hamburg) zeigt den Teilnehmern den richtigen Gebrauch und den richtigen Einsatz der Stimme im Alter auf. Der Vorsitzende Gerhard Kuhn ist Delegierter für den Badischen Sängerbund bei den Versammlungen des Deutschen Chorverbandes, in denen es hauptsächlich um die Ordnung der Finanzen geht. Auf Sängerkreisebene werden viele Termine bei den Kreisvereinen wahrgenommen. Der Sitz des Deutschen Chorverbandes wird nach Berlin verlegt.
- 2008 Otto Günther, Plankstadt, wird neuer stellvertretender Vorsitzender, und Ulrike Eisenmann, Neulußheim, neue Frauenreferentin in unserem Sängerkreis. Ein großes Event unter dem Motto „Walt Disney Melodien“ ist der Kinder- und Jugendchortag Ende April und Anfang Mai zum Einen beim Proben und Einstudieren in der Jugendherberge in Neustadt und zum Anderen bei dem Abschlusskonzert in Schwetzingen. Der Saal des Josefs Hauses konnte alle Besucher gar nicht fassen. Die gesamte Maßnahme wird unter der sicheren und fachkompetenten Leitung von Elena Spitzer in Schwetzingen durchgeführt. Über 50 Kinder aus unserem Sängerkreis haben sich zu diesem Event zum Proben und dann auch zur



Aufführung eingefunden. Viele Helfer sind für die große Maßnahme erforderlich, die sich alle ehrenamtlich in den Dienst mit den Kindern stellen. Diese Veranstaltungen sollen auch beispielgebend sein für unsere Kreisvereine.

Teilnahme bei der Verleihung der Zelter-Plakette (für 100-jähriges Bestehen) durch unseren Bundespräsidenten Dr. Horst Köhler in Bruchsal.

Der Chor „Nicht ohne Musik e.V.“ aus Ketsch wird das derzeit 30. Mitglied in unserem Sängerkreis.

Von Interesse ist sicherlich der heutige Mitgliederstand in unserem Sängerkreis.

Aus den letzten Bestandserhebungsbögen ist zu entnehmen, es singen 1.682 Personen aktiv, davon sind 231 Kinder und Jugendliche, fördernde Mitglieder sind es 4.972 Personen, also hat der Sängerkreis eine Gesamtmitgliederzahl von 6.654 Personen. Wenn wir vergleichen mit dem Zeitpunkt der Gründung, ist die Gesamtmitgliederzahl fast konstant geblieben, die Zahl der Aktiven hat abgenommen und die Zahl der fördernden Mitglieder nahm zu. Sicher ist diese Verschiebung auch dem Alter der Mitglieder insgesamt zuzuschreiben.

Die derzeitige Vorstandschaft setzt sich wie folgt zusammen:

Vorsitzender	Gerhard Kuhn, MGV Liedertafel Hockenheim
stv. Vorsitzender	Otto Günther, Chorgemeinschaft Plankstadt
Schriftführerin	Inge Frank, Singkreis Schwetzingen
Schatzmeister	Reinhard Bertram, Sängerbund Reilingen
Kreischorleiterin	Maria Löhlein-Mader,
Frauenreferentin	Ulrike Eisenmann, AGV Frohsinn Altlußheim
Jugendreferent	Martin Scheck, AGV Frohsinn Altlußheim
Beisitzerin	Irmgard Geiger, Frauensingkreis Brühl
Beisitzer	Karl-Heinz Röhheuser, Sängerbund-Liedertafel Plankstadt

Ergänzend zu den einzelnen Aktivitäten sei noch angeführt, dass durchgehend in jedem der letzten Jahre ein Stimmbildungsseminar und auch eine gelungene Vizechorleiterausbildung stattgefunden haben. So konnten gerade in den letzten Jahren rund 60 Personen als Vizechorleiter/innen für unsere Kreisvereine ausgebildet werden.

Zusammenfassend sei weiter noch erwähnt, dass seit Gründung des Sängerkreises Kurpfalz Schwetzingen alle Ehrungen für die Sängerinnen und Sänger bei den jeweiligen Veranstaltungen der Mitgliedsvereine vorgenommen werden. Dies stellt natürlich auch eine unmittelbare Nähe zu unseren Kreisvereinen und somit eine schöne Kontaktpflege dar. Überhaupt ist festzustellen, dass sich die Vereine im Sängerkreis gegenseitig bei den verschiedensten Anlässen immer durch Besuche unterstützen.

Möge dieser Zusammenhalt auch in Zukunft zu Gunsten des Gesanges in unserer Region fortbestehen!